

**CSD in Sachsen**

Beschluss aus der Landesvorstandssitzung vom 13. April 2018

---

- Beschluss:** Der Landesvorstand der LINKEN Sachsen beschließt die Forderungen und beteiligt sich an Veranstaltungen des Rainbowflash und den CSD Veranstaltungen in Sachsen.
- Politische Botschaft:** Bei allen Veranstaltungen wollen wir, auch zusammen mit vielen Partner\*innen, mit unseren Forderungen und Botschaften gegen Hass und Ausgrenzung klar machen, dass Gewalt und Vorurteile gegenüber Lesben, Schwulen, Bisexuellen, Intergeschlechtliche und Transgender keinen Platz in einer demokratischen und bunten Gesellschaft haben. DIE LINKE. Sachsen macht sich stark für gleiche Rechte, die Gleichstellung aller Lebens- und Liebesweisen, Vielfalt und Respekt.
- Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit:** Veröffentlichung im Internet ([www.dielinke-sachsen.de](http://www.dielinke-sachsen.de)); Präsenz und aktive Beteiligung der Partei DIE LINKE zu den CSDs und Rainbowflash in Sachsen; Bekanntmachung der linken Perspektive und Initiativen zu Gleichstellungs- und Queerpolitik in der Öffentlichkeit; kritische Auseinandersetzung mit der Gleichstellungs- und Queerpolitik der Landesregierung; Facebookbanner zu den einzelnen Veranstaltungen  
Pressemitteilung, Themensetzung/Bericht in der Landeszeitung
- Finanzen:** Material 500 €; Beilage Landeszeitung 500 € (zur Prüfung)  
Unterstützung Vereine 300 €
- Die Vorlage wurde abgestimmt mit:** Landesschatzmeister
- Den Beschluss sollen erhalten:** Landesvorstandsmitglieder, Landesratsmitglieder, Kreisvorsitzende, Ortsvorsitzende, sächsische Mitglieder im Bundesausschuss, Fraktionsvorstand der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag, Pressesprecher der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag; Fraktionsgeschäftsführer der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag, Landesparteitagsdelegierte, sächsische Bundesparteitagsdelegierte, Landesweite Zusammenschlüsse, Jugendkoordinatorin

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

f.d.R.

Dresden, den 13. April 2018



Thomas Dudzak – Landesgeschäftsführer

## CSD in Sachsen

Forderungen: Gleiche Rechte für alle! Jetzt erst recht!

Gleichstellungspolitik und das Streiten für die gleichberechtigte Teilhabe Aller, ist für DIE LINKE eine Selbstverständlichkeit. Wir betrachten sie als Querschnittsaufgabe. Teile der Zivilgesellschaft aber fühlen sich berufen, „Altbewährtes“ zu verteidigen und laufen Sturm gegen Freiheitsrechte und emanzipatorische Bewegungen. Studien der Europäischen Menschenrechtsagentur zur Situation von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, Transgender, und Intergeschlechtlichen (LGBTI\*) Menschen in der EU zeichnen ein erschreckendes Bild von Alltagsdiskriminierung, Belästigung und Gewalt.

Es ist mehr als beschämend, dass noch heute Menschen aufgrund ihrer sexuellen Orientierung und Geschlechtsidentität stigmatisiert, diskriminiert und in einigen Ländern Europas, regelrecht verfolgt werden. Der offene Angriff auf die Vielfalt von Lebensweisen ist mittlerweile längst auch in den Parlamenten angekommen.

Wir brauchen endlich eine umfassende Gleichstellung aller Lebens- und Liebesweisen sowie ausreichenden Schutz vor Diskriminierung und Verfolgung. Den besorgten Bürgern rufen wir entgegen "Besorgt ´s euch selbst!"

Wir fordern die längst überfällige verfassungsrechtliche Gleichstellung aller Lebensweisen und deren Aufnahme ins Grundgesetz. Dazu gehören die Reform des Transsexuellengesetzes sowie der dringend notwendige Ausbau des Diskriminierungsschutzes für Lesben, Schwule, Bisexuelle, Transgender und Intergeschlechtliche Menschen in Deutschland und überall in Europa.

Weiterhin fordern wir:

- Verbesserung von Bildung und Aufklärung; besonders Schulaufklärungsprojekte den Ausbau der Arbeit der Vereine und finanzielle Absicherung in den Lehrplan
- Sensibilisierung der Polizei durch verbindliche Schulungen
- Sensibilisierung von Lehrkräften/Pädagog\*innen durch verbindliche Schulungen, insbesondere für die Belange von Trans\*kindern und -jugendlichen
- Einrichtung von flächendeckenden Antidiskriminierungstellen
- Ausbau der Beratungsstellen & Unterstützungsangebote besonders im ländlichen Raum
- Förderung des Dialogs mit der Zivilgesellschaft durch politische Entscheidungsträger\*innen aller Ebenen
- Umsetzung geeigneter Maßnahmen zur Herstellung tatsächlicher Gleichstellung

CSD Termine

a) Dresden

- Demo: 26.5.
- Straßenfest: 25.-27.5.
- Programmwoche(n): 28.5.-10.6.
- Motto 18/19: Wir trauen uns...
- pol. Diskussion: 6.6.

b) Pirna

- Straßenfest: 7.7.

c) Chemnitz

- Demo: 14.7.

d) Leipzig

- Demo und Straßenfest: 21.7.
- Programmwoche: 13.-21.7.
- Motto: "~~CSD – Macht das noch Sinn oder kann das weg?~~" "CSD - gegen Rassismus, Sexismus, Homo-, Trans\* - und Interfeindlichkeit!"